

## Entwickelt vom CityLAB Berlin

### Was ist BärGPT?

BärGPT ist der erste landeseigene KI-Assistent für die Berliner Verwaltung. Durch den datenschutzkonformen Einsatz von Künstlicher Intelligenz soll BärGPT bei zeitaufwändigen Routineaufgaben unterstützen. Dazu gehören etwa das Recherchieren, Formulieren oder Überprüfen von Vermerken, Leistungsbeschreibungen oder Berichten. BärGPT wurde im CityLAB Berlin als eine sichere Open Source-Anwendung entwickelt und wird von der Senatskanzlei Berlin bereitgestellt. Weitere Informationen und eine öffentliche Hilfeseite finden sich unter <https://www.baergpt.berlin>.

### Wie funktioniert BärGPT?

Der KI-Assistent basiert auf einem leistungsstarken Large Language Model (LLM) und nutzt eine sogenannte RAG-Suche (Retrieval-Augmented Generation), um fortschrittliche Sprachfähigkeiten mit geprüften Verwaltungsinformationen zu kombinieren. Dafür durchsucht BärGPT eine eigens kuratierte Wissensdatenbank mit offiziellen Dokumenten der Berliner Verwaltung, um relevante Textstellen zu finden. Diese Informationen werden genutzt, um präzise und verlässliche Antworten auf Anfragen zu generieren, wobei automatisch Quellenangaben angezeigt werden. Nutzende können zusätzlich eigene Dokumente hochladen, um sie gezielt zu befragen und zu referenzieren. Der freie Chat unterstützt auch ohne Dokumente bei der Textarbeit und Recherche.

### Von wem und wie kann BärGPT genutzt werden?

Der KI-Assistent BärGPT steht allen Beschäftigten der Berliner Verwaltung zur Verfügung und kann unter vorheriger Registrierung mit einer dienstlichen E-Mail-Adresse genutzt werden. Durch KI-gestützte Funktionen sollen der Arbeitsalltag der Beschäftigten erleichtert und Verwaltungsprozesse effizienter werden:

- **Freier Chat:** Fragen stellen und Texte generieren lassen, z.B. für Vermerke, Leistungsbeschreibungen, E-Mails oder Berichte.
- **Dokumenten-Upload & -Export:** Eigene Dokumente hochladen, Inhalte abfragen und Antworten exportieren für schnelle Orientierung bei fachlicher Recherche.
- **Basiswissen aus der Berliner Verwaltung:** Wissensdatenbank nutzen und auf die relevantesten Dokumente der Berliner Verwaltung zurückgreifen, u.a. Gesetze, Verordnungen und Leitfäden.
- **Nachverfolgung von Quellen:** Mit präzisen Nachweisen zeitsparend und vertrauensvoll KI nutzen, durch klickbare Belege mit Sprung zur Quelle.

### Warum erhält die Berliner Verwaltung mit BärGPT eine eigene KI-Lösung?

BärGPT wurde entwickelt, um eine sichere, gemeinwohlorientierte KI-Lösung für die Berliner Verwaltung bereitzustellen und ihren Einsatz alltagsnah zu erproben. Kommerzielle Plattformen verarbeiten oft Daten außerhalb der EU und sind daher nicht DSGVO-konform. Die Eigenentwicklung ermöglicht es, die spezifischen Bedarfe der Berliner Verwaltung zu berücksichtigen und eigene KI-Kompetenzen aufzubauen. BärGPT läuft ausschließlich auf Servern innerhalb der EU und erfüllt alle Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung. Der Open-Source-Code ist öffentlich zugänglich und es gibt keine Datenweitergabe oder Nutzung zu Trainingszwecken.

### Wie wird BärGPT weiterentwickelt?

Als Prototyp vom CityLAB Berlin entwickelt und von der Berliner Senatskanzlei bereitgestellt, ist das Ziel von BärGPT seit seinen Anfängen 2024, Potenziale von KI für die Verwaltungsarbeit zu identifizieren – für einen ressourcenschonenden, datenschutzkonformen und effizienten Einsatz. Zukünftig sind weitere Funktionen denkbar, in denen BärGPT den Verwaltungsalltag unterstützen könnte, etwa eine Online-Websuche für aktuelle Informationen oder die Anbindung externer Datenquellen, um beispielsweise das Open Data Portal zu nutzen. Für die Weiterentwicklung sammelt das CityLAB kontinuierlich Feedback von Testenden ein und integriert weitere Dokumente in den Wissensspeicher.

### Weiterführende Links

- [Zur Anwendung](#)
- [Zur Projektbeschreibung](#)
- [Zu den technischen Hintergründen von BärGPT](#)

### Über das CityLAB Berlin

Das CityLAB ist Berlins öffentliches Innovationslabor. An der Schnittstelle von Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft nutzt es die Potenziale der Digitalisierung für eine gemeinwohlorientierte Stadtentwicklung – praxisnah und wirkungsorientiert. Das CityLAB wird betrieben durch die Technologiestiftung Berlin und gefördert durch die Berliner Senatskanzlei.

### Kontakt

#### Teamleitung Prototyping

Ingo Hinterding  
[ingo.hinterding@ts.berlin](mailto:ingo.hinterding@ts.berlin)

#### Product Lead

Anna Mehrländer  
[anna.mehrlaender@ts.berlin](mailto:anna.mehrlaender@ts.berlin)

#### Presse

Vera Dünninger  
[vera.duenninger@ts.berlin](mailto:vera.duenninger@ts.berlin)

Ein Projekt der

Gefördert durch